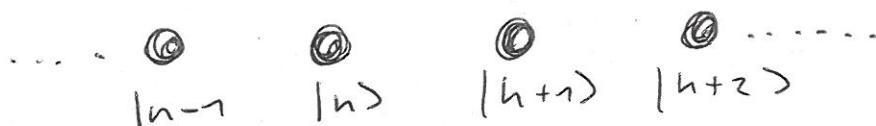


## 10. Tight Binding Chain (stark gebundene Elektronen)

- kleiner Ausflug zu Metallen / Elektronen
- um zu zeigen, daß sich alle Arten von Wellen ähnlich verhalten in einer periodischen Umgebung
- zuvor Vibrationswellen, jetzt Elektronenwellen  
(Dualität Teilchen  $\leftrightarrow$  Welle)

### 10.1 Tight Binding Modell in 1D

- Linear combination of atomic orbitals, siehe Kap. 6.2.2



- ein Orbital pro Atom  $|n\rangle$
- Elektronen können von Atom zu Atom hüpfen
- 1D FK
- periodische Randbedingung
- Orbitale sind orthogonal  $\langle n | m \rangle = \delta_{n,m}$  (10.1)  
(keine gute Näherung, vor allem wenn die Atome nahe zueinander sind; macht aber alles viel einfacher, ohne die wichtige Physik zu vergessen)
- Ansatz: Wellenfkt.

$$|\psi\rangle = \sum_n \phi_n |n\rangle \quad \phi_n \in \mathbb{C}$$

- effektive Schrödingergl. (variationelle Näherung) mit Atomorbitale

$$\sum_m H_{nm} \phi_m = E \phi_n \quad (10.2)$$

mit Matrixelement

$$H_{nm} = \langle n | H | m \rangle$$

- dies ist eine variationelle Näherung, da Atomorbitale benutzt werden

- Nährung kann verbessert werden wenn mehrere AO benutzt werden
- Orthogonalitätsannahme nicht benutzen

## • Hamiltonian

$$H = K + \sum_j V_j$$

Kinetiesche Energie  $K = \frac{\vec{P}^2}{2m}$

Coulomb WW  $V_j = V(\vec{r} - \vec{R}_j)$

$\vec{R}_j$ : Position von Kern j

$\vec{r}$ : Position von  $e^-$

Einatomlösung:

$$(K + V_m)|m\rangle = E_{\text{atom}}|m\rangle$$

$$\Rightarrow H_{nm} = \langle n | H | m \rangle \stackrel{(10.1)}{=} E_{\text{atom}} \delta_{n,m} + \sum_{j \neq m} \langle n | V_j | m \rangle$$

$$\sum_{j \neq m} \langle n | V_j | m \rangle = \begin{cases} V_0 & n=m \\ -t & n=m \pm 1 \\ 0 & \text{sonst} \end{cases} \quad \begin{array}{l} \xleftarrow{\text{Veross in 6.2.2}} \\ \text{Hüpf-Term} \end{array} \quad (10.3)$$

$$H_{nm} = E_0 \delta_{nm} - t (\delta_{n+1,m} + \delta_{n-1,m}) \quad (10.4)$$

mit  $E_0 = E_{\text{atom}} + V_0$

• ein sehr studiertes Modell

•  $t$  = hopping term (Hüpf-Term):  $e^-$  kann von Atom zu Atom hüpfen

## 10.2 Lösung der tight binding Kette

• Lösung sehr ähnlich zum Vibrationsproblem 1D Kette

• Ansatz  $\phi_n = \frac{e^{-ikna}}{\sqrt{N}}$   $(10.5)$

- Wir haben kein  $e^{i\omega t}$ , da wir nicht die zeitabhängige Schrödingergl. haben

- $k$  und  $k + \frac{2\pi}{a}$  gibt die selbe Lösung  $\Rightarrow$  BZ  $|k| \leq \frac{\pi}{a}$
- $N$  Atome  $\Rightarrow$  Länge  $L = Na \Rightarrow$  quantisierte  $k$ -Werte  
 $k = n \frac{2\pi}{L} \quad n \in \mathbb{Z}$

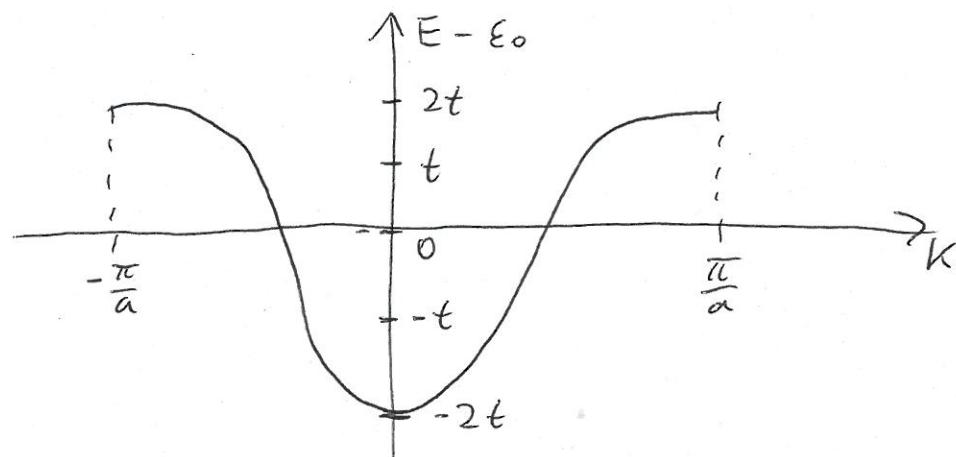
(10.5) in (10.2) mit (10.4)

$$\sum_m H_{nm} \phi_m = \varepsilon_0 \frac{e^{ikna}}{\sqrt{N}} - t \left( \frac{e^{-ik(n+1)a}}{\sqrt{N}} + \frac{e^{ik(n-1)a}}{\sqrt{N}} \right)$$

$$= E \phi_n = E \cdot \frac{e^{ikna}}{\sqrt{N}}$$

$$\Rightarrow \boxed{E = \varepsilon_0 - 2t \cos(ka)} \quad (10.6)$$

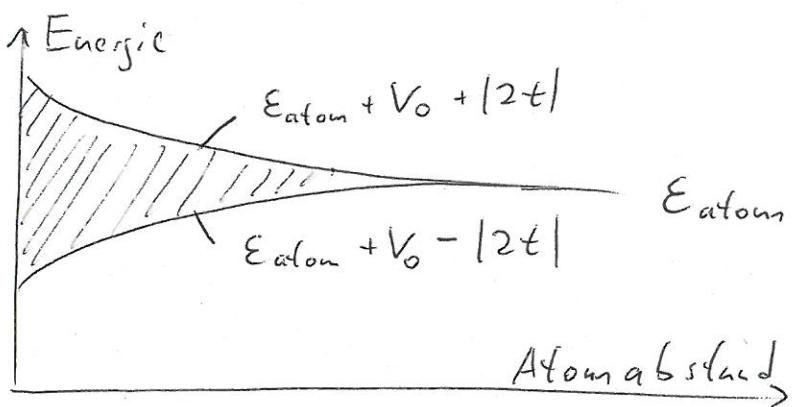
- ähnlich zum Phononspektrum der 1D Kette  
(Eq. 9.2)  $\omega^2 = 2 \frac{8k}{m} - 2 \frac{k}{m} \cos(ka)$



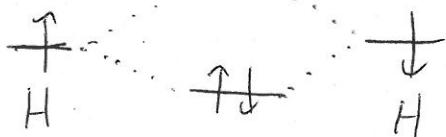
- Dispersion ist  $k \rightarrow k + \frac{2\pi}{a}$  periodisch
- Gruppengeschwindigkeit ist Null am BZ-Rand  $|k| = \frac{\pi}{a}$

$$\frac{dE}{dk} = 0 \text{ bei } |k| = \frac{\pi}{a}$$

- im Gegensatz zum freien Elektronenmodell hat das e⁻ eine maximale und minimale Energie  
 $\Rightarrow$  die Energie der e⁻ sind auf ein "Energieband" beschränkt mit Bandbreite =  $4t$
- für höhere/tiefere Energien gibt es keine  $k$ -Werte
- die Bandbreite  $4t$  hängt vom Atomabstand ab
- exponentielle Abfall für große Abstände



- ganz rechts: kein hopping
- Energiezustände möglich im ausgefüllten Bereich
- mittlere Energie ist  $E_0 = E_{\text{atom}} + V_0$
- wenn hopping erlaubt, ein Teil der Energiezustände geht tiefer in Energie, andere steigen  
 $\Rightarrow$  analog zu bonding und anti-bonding Orbitals  
(sec. 6.2.2)



- unten im Band ist die Dispersion parabolisch mit Eq. 10.6 und  $|k| < \frac{\pi}{a}$

$$\Rightarrow E(k) = \text{Constant} + t a^2 k^2$$

$\Rightarrow$  ähnlich zum freien Elektronenmodell

$$E_{\text{free}}(k) = \frac{\hbar^2 k^2}{2m}$$

aber eine andere effektive Masse  $m^*$

$$\frac{\hbar^2 k^2}{2m} = t a^2 k^2 \Rightarrow m^* = \boxed{m^* = \frac{\hbar^2}{2ta^2}}$$

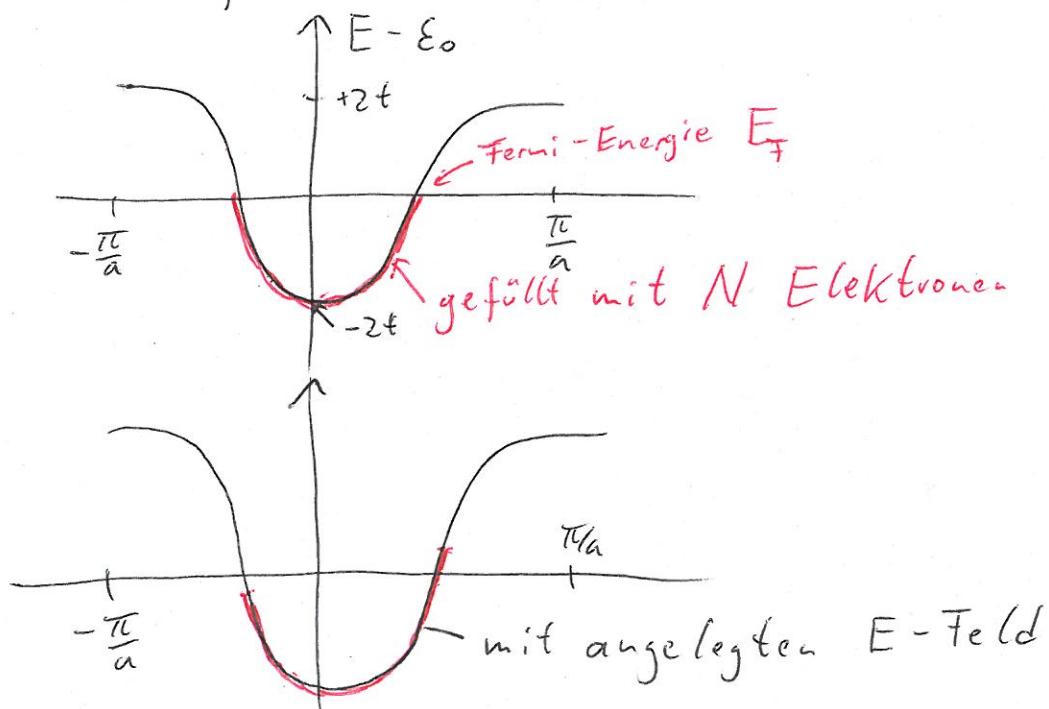
d.h. die effektive Masse ist so definiert, daß die Dispersion unten im Band gleich der Dispersion der freien Elektronen ist  $\Rightarrow$  mehr später!

- $m^* = \frac{\hbar^2}{2\pi a^2}$  hat nichts mit der Elektronenmasse zu tun; sie hängt vom hopping-term ab

- $k$  ist der Kristallimpuls  $k_{\text{kristall}} = k \bmod \frac{2\pi}{a}$   
(wichtig wenn man Streuung betrachtet)

### 10.3 Elektronenfüllung von Bändern

- Kette von Atomen mit je einem Valenz-Elektron
- wir haben  $N$   $k$ -Werte
- - da  $e^-$  Fermionen sind, können sie jeden  $k$ -Wert mit zwei  $e^-$  füllen

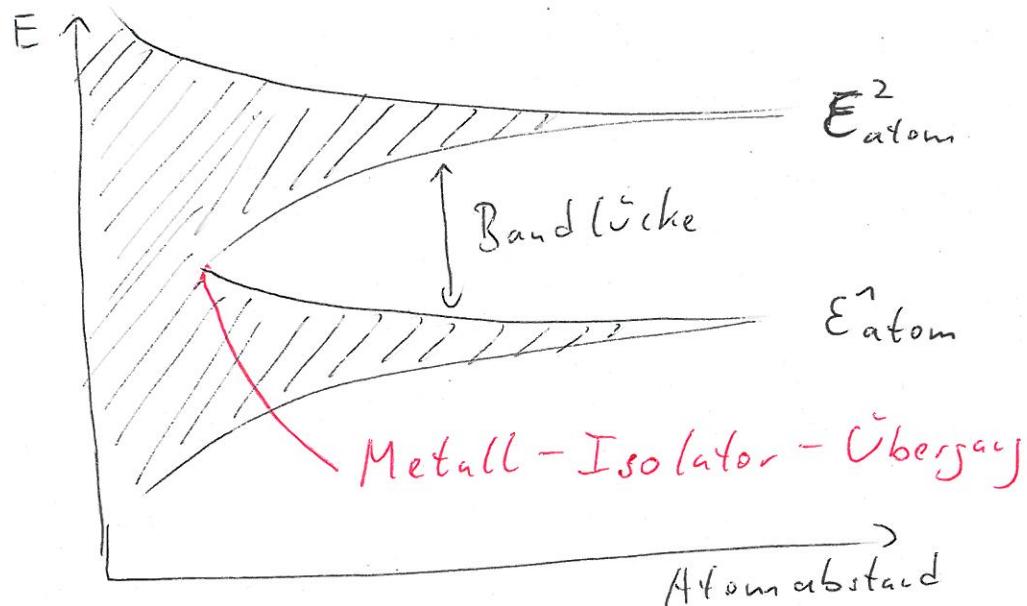


- Wenn elektrischer Feld angelegt wird,  $k$ -Wert erhöhen sich  $\Rightarrow$  Leitfähigkeit  $\Rightarrow$  Metall
- Kette mit di-Valenz (zwei  $e^-$  pro Atom)  
 $\Rightarrow$  das ganze Band ist voll, da alle  $k$ -Werte besetzt sind  $\Rightarrow$  Band-Isolator

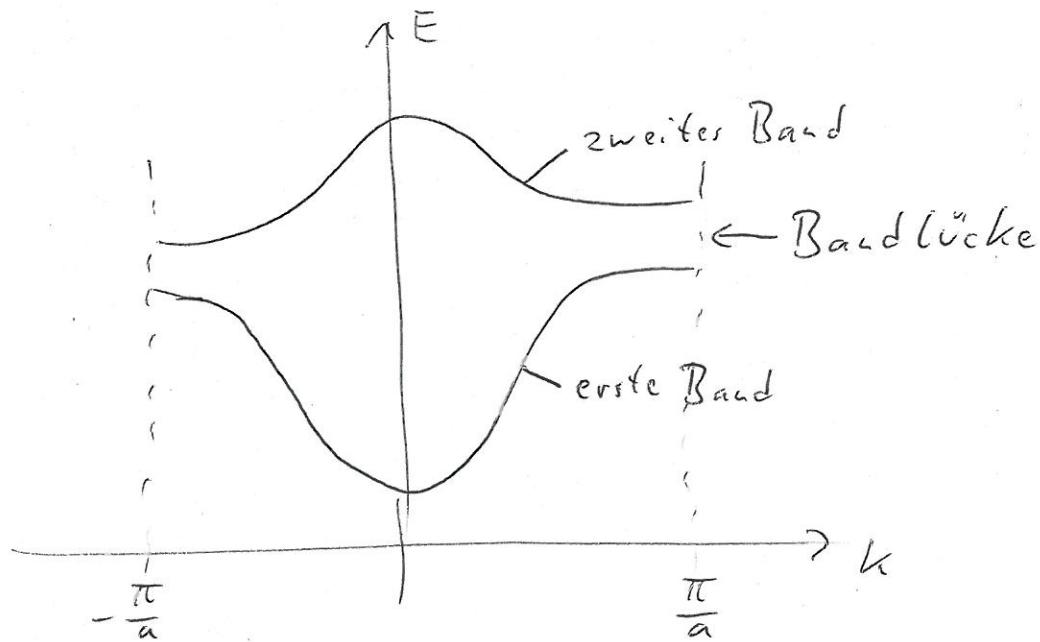
Prinzip: Ein volles Band kann kein Strom tragen  
 (in 1D korrekt, aber in 3D gibt es  
 Hall-Effekte auch von diesen Bändern  
 $\Rightarrow$  Chern-Bänder, heißes Forschungsthema)

## 10.4. Mehrere Bänder

- ein Atom pro Einheitszelle mit zwei Orbitale



- zwei verschiedene Atome mit je ein Orbital



$\Rightarrow$  analog zur Vibration von biatomischen Ketten